Ressort: Politik

De Maizière: Einstellung zum Krieg normalisiert sich

Berlin, 24.03.2013, 08:10 Uhr

GDN - Bundesverteidigungsminister Thomas de Maizière (CDU) glaubt, dass sich das Verhältnis der Deutschen zum Krieg 20 Jahre nach Beginn des Balkan-Einsatzes der Bundeswehr normalisiert hat. "Die Mentalität der Deutschen hat sich, was den Einsatz militärischer Gewalt angeht, verändert", sagte de Maizière dem Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

"Wir sind da schon einen weiten Weg gegangen." Die Auslandseinsätze der Bundeswehr hätten zudem "die emotionale Nähe zwischen Bevölkerung und Soldaten befördert". Jedoch müsse sich der Wandel jetzt auch im Sprachgebrauch zeigen: "Zur Außen- und Sicherheitspolitik eines vereinten Deutschland muss gehören, dass wir Begriffe wie Krieg, Veteranen, Gefallener normal verwenden", so de Maizière.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-10532/de-maizire-einstellung-zum-krieg-normalisiert-sich.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619